

Zambia: Neue Flugroute

PROFLIGHT Zambia wird am 1.10.2020 Flüge zwischen Lusaka und Johannesburg aufnehmen, nachdem Südafrika die Grenzen geöffnet hat. Bisher wurde nur Durban angefliegen. 25.10.2020

„Dein Tag für Afrika“

Zum 18. Mal waren Schüler und Schülerinnen in Deutschland am 22. September aufgerufen, durch verschiedene Aktivitäten Bildungschancen in Afrika zu unterstützen. Das diesjährige Motto ist: „Bildung ein Zuhause geben“. Wegen den Corona Einschränkungen mussten die Schüler aktiv werden und mit virtuellen Spendenläufen, Maskenverkäufen, Gartenarbeit und ähnlichen Aktivitäten ihr Geld sammeln. Eine sechstellige Spendensumme soll eingegangen sein. Malu Dreyer, Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz und Schutzherrin der Spendenaktion, schätzt die Möglichkeit für junge Menschen, etwas verändern und helfen zu können. 24.10.2020

Kongo RDC: Nobelpreisträger unter UN-Schutz

Denis Mukwege, der kongolesische Gynäkologe und Gründer des Panzi-Hospitals in Bukavu, die unzähligen Frauen und Mädchen, Opfer sexualisierter Kriegsgewalt, chirurgisch wiederhergestellt hat, ist auch ein furchtloser Menschenrechtsaktivist. Damit hat er sich Feinde gemacht; in 2012 entging er nur knapp einem Mordanschlag. Jetzt erhielt er neue Morddrohungen, weil er Grausamkeiten im Osten des Landes dokumentiert, verantwortliche Täter-Gruppen öffentlich benennt und Gerechtigkeit fordert. Er ist dankbar für die gewährte Sicherheit von Patienten und Personal. 23.10.2020

Botsuana: Täter benennen und beschämen

Ein neuer Gesetzentwurf schlägt härtere Strafen und die Einrichtung eines Sexualstraftäterregisters vor. Die Namen sowie die Personalien aller Personen, die wegen Sexualstraftaten verurteilt wurden, sollen aufgezeichnet und veröffentlicht werden. Präsident Masisi sagte, es werde erwartet, dass die Maßnahmen die Zahl der Fälle im Zusammenhang mit geschlechtsspezifischer Gewalt (GBV) verringern und dabei die Sicherheit von Frauen und Kindern fördern. Der Weltbevölkerungsbericht von 2020 zeigt, dass Botsuana mit 92,9 pro hunderttausend Menschen das Land mit der zweithöchsten Anzahl von Vergewaltigungsfällen weltweit ist. 23.10.2020

Lesotho: Nur Mitglieder schuldig sprechen?

Die Regierung kritisierte die Vereinigten Staaten, nachdem sie Sanktionen gegen P. Mochochochoko (lesothischer Staatsbürger) verhängte. Er wurde an der Seite der Chefanklägerin des Internationaler Strafgerichtshof Den Haag (IStGH) Fatou Bensouda, sanktioniert. Die Sanktionen stehen im Zusammenhang mit der Untersuchung mutmaßlicher Kriegsverbrechen der US-Streitkräfte in Afghanistan. Die USA sind kein Mitglied des IStGH und bestehen darauf, dass der Gerichtshof nicht gegen seine Bürger oder Staaten ermitteln kann, die nicht Mitglieder des IStGH sind. 22.10.2020

Malawi: Albinismus – Aberglaube tötet

Das Hohe Gericht im Bezirk Kasungu hat 2 Männer, darunter den Vater des Kindes, zum Tode verurteilt, weil sie im April 2016 ein fast 2 Jahre altes Kind mit Albinismus getötet haben. Im Land sind Menschen mit Albinismus einem großen Risiko ausgesetzt, da ihre Körperteile für Hexerei verkauft werden. Die „Tonse Regierung“ ließ verlautbaren, dass sie alle notwendigen Maßnahmen ergreifen werde, damit Menschen mit Albinismus, wie jeder andere Mensch im Land, ihre Rechte und Freiheiten einfordern können. 23.10.2020

Uganda: „Elfenbeinturm“ in Flammen

In der Nacht zum Sonntag brannte der symbolträchtige Turm der Makerere Universität in der Hauptstadt Kampala lichterloh. Das Feuer soll vom Dach aus auf die anderen Etagen übergreifen haben. Diese beherbergen die Studenten Akten, die Finanzabteilung und - zur großen Enttäuschung der Historiker - wertvolles Archivmaterial über die gesamte Geschichte der Universität, die 1922 als technische Schule gegründet wurde und inzwischen eine der ältesten und renommiertesten Universitäten Afrikas ist. Unter den berühmten Absolventen ist auch Tansanias erster Präsident, Julius Nyerere. 22.10.2020

Burundi/Tansania: Engere Bande

Präsident John Magufuli von Tansania und sein burundischer Amtskollege, Präsident E.Ndayishimiye, haben vereinbart, ihre Wirtschaftsbeziehungen zu stärken. Ein erweiterter Handel und beiderseitige Investitionen sollen den Frieden und die Stabilität in den beiden Ländern voranzubringen. 21.10.2020

Äthiopien: Neue Geldscheine

Wirtschaftsexperten befürworten die Regierungsmaßnahmen, neue Geldscheine mit verbesserten Sicherheitsmerkmalen herauszugeben. Neben dem Ersatz der alten 10-, 50- und 100-Birr-Scheine wird ein neuer 200-Birr-Schein eingeführt. Große Geldmengen, die außerhalb der Banken zirkulieren, verschärfen die wirtschaftlichen Probleme und behindern die begonnene Wirtschaftsreform. 21.10.2020

Seychellen: 19. September „World Cleanup Day“

Schulen auf Mahé, Praslin und La Digue, schlossen sich der Bewegung zur Säuberung der Welt an, einem der größten kommunalen Umweltprogrammen der Welt. 2019 beteiligten sich 21 Millionen Menschen weltweit in 180 Ländern am World Cleanup Day und setzten durch ihre Cleanups (Müllsammelaktionen) ein starkes Zeichen für eine saubere, gesunde und plastikmüllfreie Umwelt. Das Ministerium für Bildung und Humanressourcenentwicklung (MEHRD) hat diese Bewegung in den Lehrplan aufgenommen, und jedes Jahr werden die Schulen ermutigt, während einer Woche Umweltaktivitäten durchzuführen, um die Kinder für die Bedeutung einer sauberen Umwelt zu sensibilisieren. 19.10.2020

Weitere Infos

[Seychellen: Präsidentschaftswahlen 3 Kandidaten](#)
[Botsuana: Elefantensterben geklärt](#)
<https://www.netzwerkafrika.de/>

Das Datum bezieht auf den Eintrag der Nachricht auf der NAD Webseite